

**Modulhandbuch des Studiengangs
„Neuere deutschsprachige Literatur“ (NF) mit dem Abschluss
„Bachelor of Arts (B.A.)“
des Fachbereichs 09: Germanistik und Kunstwissenschaften
der Philipps-Universität Marburg
zur Studien- und Prüfungsordnung vom 26.10.2022**

**Dem Fachbereichsrat des FB 09 vorgelegt am 26.10.2022
(gültig ab WS 2023/24)
mit redaktionellen Änderungen (gültig ab WiSe 2024/25)**

Ein Leistungspunkt entspricht 30 studentischen Arbeitsstunden.

Basisbereich

Modulbezeichnung	Basismodul: Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basisbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in wichtige Teilgebiete der Literaturwissenschaft ein. Hierzu gehören ein Überblick über die Fachterminologie, die Gattungspoetik, lyrikspezifische Analyseverfahren und Interpretationsmodelle. Eingeeübt werden literaturwissenschaftliche Grundbegriffe, wissenschaftliches Arbeiten und Argumentieren sowie zentrale Analyse- und Interpretationsmethoden an lyrischen Texten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Einführungsseminar a (Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a) • 1 Einführungsvorlesung (Literatur und Literaturwissenschaft) begleitend zum Einführungsseminar a
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <p>Lehrveranstaltungszeit 60 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung der LV 30 Stunden</p> <p>Lektüre/Bibliothekszeiten 30 Stunden</p> <p>Klausurvorbereitung 20 Stunden</p> <p>Hausarbeit: Ausarbeitung einer Fragestellung und Argumentation 40 Stunden</p> <p>Gesamt: 180 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 5-6 Seiten (6 LP) für das Seminar Studienleistung: Klausur oder Portfolio für die Vorlesung
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	PD Dr. Manuel Bauer

Modulbezeichnung	Basismodul: Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basisbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in wichtige Teilgebiete der Literaturwissenschaft ein. Hierzu zählen Verfahren der Erzähltext- und Dramenanalyse und -interpretation. Eingeübt werden wissenschaftliches Arbeiten und zentrale Analyse- und Interpretationsmethoden an narrativen und dramatischen Texten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Einführungsseminar b (Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b)
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <p>Lehrveranstaltungszeit 30 Stunden</p> <p>Vor- und Nachbereitung der LV 40 Stunden</p> <p>Lektüre/Bibliothekszeiten 40 Stunden</p> <p>Schriftliche Übungsaufgaben 20 Stunden</p> <p>Klausurvorbereitung 50 Stunden</p> <p>Gesamt: 180 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Basismodul ‚Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a‘ sollte vor diesem Modul besucht werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60-90 Minuten)

Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marion Schmaus

Aufbaubereich

Modulbezeichnung	Literatur historisieren und kontextualisieren
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Aufbaubereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt Kenntnisse zur Erarbeitung, Darstellung und Diskussion eines literaturwissenschaftlichen Themas. Es vertieft die in den Basismodulen eingeübten Kenntnisse und Fertigkeiten. Eingeübt werden Verfahren der Historisierung und Kontextualisierung der Literatur.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur historisieren und kontextualisieren) • 1 Vorlesung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV: 90 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten: 60 Stunden Schriftliche Übungsaufgaben: 50 Stunden Verfassen der Hausarbeit: 100 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Hania Siebenpfeiffer

Vertiefungsbereich

Modulbezeichnung	Literatur präsentieren und archivieren
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vermittelt werden Praktiken und Grundsätze der editorischen Herstellung, Sicherung, Archivierung und Bereitstellung literarischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur präsentieren und archivieren) • 1 Vorlesung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV: 90 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten: 60 Stunden Schriftliche Übungsaufgaben: 50 Stunden Verfassen der Hausarbeit: 100 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Apl. Prof. Dr. Jochen Strobel

Modulbezeichnung	Literatur als Gegenstand der Theoriebildung
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Eingübt wird der Umgang mit wichtigen theoretischen und begrifflichen Bestimmungen von Literatur.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur als Gegenstand der Theoriebildung) • 1 Vorlesung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:

	Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV: 90 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten: 60 Stunden Schriftliche Übungsaufgaben: 50 Stunden Verfassen der Hausarbeit: 100 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Volker Mergenthaler

Modulbezeichnung	Literatur als Teil des Mediensystems
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vermittelt wird die Fähigkeit, Literatur in ihrer medialen Dimension zu betrachten, sie in ihrem Eingebunden-Sein in historisch variante Mediensysteme und in ihrem Verhältnis zu anderen Künsten zu untersuchen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur als Teil des Mediensystems) • 1 Vorlesung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV: 90 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten: 60 Stunden Schriftliche Übungsaufgaben: 50 Stunden Verfassen der Hausarbeit: 100 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Fabian Wolbring

Modulbezeichnung	Literaturvermittlung in den Medien
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Fähigkeiten. Es vermittelt historische und systematische Basiskompetenzen der Literaturvermittlung in den Medien sowie exemplarische Praxiskompetenzen für die Arbeit in literaturvermittelnden Institutionen wie Zeitung, Verlag oder Rundfunk.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar oder Vorlesung (Einführung in die Literaturvermittlung in den Medien) • 1 Projektseminar / Übung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV: 80 Stunden Arbeit am Projekt: 60 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten: 60 Stunden Klausurvorbereitung: 100 Stunden Gesamt: 360 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“. Das Seminar oder die Vorlesung zum Modul wird nur im Wintersemester angeboten. Das Projektseminar/ die Übung soll nach dem Seminar oder der Vorlesung besucht werden.
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Zwei Modulteilprüfungen: Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Klausur (60-90 Minuten), 6 LP Projektarbeit, 6 LP
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Doren Wohlleben
--	---------------------------

Modulbezeichnung	Studium international a
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über die Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprach- und literaturwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext sowie über vertiefte Fremdsprachenkompetenzen und die Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen: 60 h Vorbereiten und Ablegen der Prüfung: 60 h
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: mündliche Präsentation (20 Minuten) oder Hausarbeit (30.000 Zeichen) oder Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Volker Mergenthaler

Modulbezeichnung	Studium international b
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über die Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprach- und literaturwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext sowie über vertiefte Fremdsprachenkompetenzen und die Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen: 60 h Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen: 60 h Vorbereiten und Ablegen der Prüfung: 60 h
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: mündliche Präsentation (20 Minuten) oder Hausarbeit (30.000 Zeichen) oder Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Doren Wohlleben